

31.10.2012 - 17:10 Uhr

Media Service: Swisscom vor radikalem Umbau

Zürich (ots) -

Vergangene Woche kündigte Sunrise einen umfassenden Stellenabbau an. Nun folgt Branchenprimus Swisscom. Die Managertruppe von Konzernchef Carsten Schloter plant eine weitreichende Restrukturierung, welche eine Vielzahl von Jobs kosten dürfte.

«Über die definitive Organisation entscheidet der Swisscom-Verwaltungsrat noch in diesem Jahr», bestätigt Swisscom-Sprecher Carsten Roetz Recherchen der «Handelszeitung». «Ab Anfang 2013 werden Massnahmen zur Effizienzsteigerung umgesetzt. Dabei werden Stellen aufgebaut, aber auch Stellen wegfallen.» Zum genauen Umfang des Abbaus will sich Roetz allerdings nicht äussern.

Laut Insidern könnten 10 bis 15 Prozent der Belegschaft in der Schweiz betroffen sein. Im Extremfall würde das den Wegfall von bis zu 1500 Stellen bedeuten. Swisscom Schweiz weist für 2011 einen Bestand von rund 12000 Mitarbeitern aus. Telekommunikationspezialisten des Beratungsunternehmens McKinsey durchleuchten seit vergangenem Mai sämtliche Bereiche von Swisscom Schweiz. «Es handelt sich um ein konzernübergreifendes Projekt, mit dem Swisscom in allen Bereichen die Flexibilität erhöhen und die Prozesse vereinfachen möchte», bestätigt Sprecher Roetz den Vorgang. Dazu würden auch «externe Berater beigezogen». Dabei gelte es, Doppelspurigkeiten abzubauen und die Entscheidungsprozesse zu beschleunigen.

Kontakt:

Mehr Informationen erhalten Sie unter der Nummer 043 444 59 00.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100727455> abgerufen werden.